

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

135 (16.5.1907) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 135. Zweites Blatt. Donnerstag, den 16. Mai (folgt ein drittes Blatt.) 1907.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 39346 a. Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

In den beiden Sonntagen der Frühjahrsmesse, **2. und 9. Juni 1907**, wird gemäß § 55a der Gewerbeordnung für die Zeit von **11 Uhr vormittags bis 9 Uhr abends** das Feilbieten von Bündelhölzern, Postkarten, Toilettenartikeln und Spielwaren im Umherziehen zugelassen.

**Auswärtige** Hausierer müssen im Besitze geordneter Wandergewerbebescheine sein und die Wandergewerbebesteuer entrichtet haben, **ortsanässige** Hausierer bedürfen des Erlaubnisbescheins nach Formular G.  
Karlsruhe, den 11. Mai 1907.

Großh. Bezirksamt.  
— Polizeidirektion. —  
Dr. Seidenadel.

## Bekanntmachung.

Nr. 31845. II. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach den Bestimmungen des § 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898 (Reichs-Gesetzblatt 1898 Seite 361) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist, mit einem Aufschlag von 5%.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1887 Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Verordnung in Betracht kommenden Marktorde betragen die Preise für die im **Monat Mai 1907** erfolgten Fouragelieferungen in diesseitigem Amtsbezirk einschließlich des Zuschlags von 5% für 100 kg Hafer 20 M. 90 P., 100 kg Stroh 6 M. 83 P., 100 kg Heu 7 M. 88 P.

Karlsruhe, den 11. Mai 1907.

Großh. Bezirksamt.  
Arnsperger.

## Bekanntmachung.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

- Zu Band II D.B. 249 zur Firma „Braun'sche Hofbuchhandlung G. Pilmeyer“, Karlsruhe: das Geschäft ist übergegangen auf Buchhändler Arthur Troschütz hier, welcher solches unter der Firma „Braun'sche Hofbuchhandlung A. Troschütz“ weiterführt.
- Zu Band III D.B. 289 zur Firma „Groß & Sohn“ in Nürnberg mit einer Zweigniederlassung in Karlsruhe: die Zweigniederlassung in Karlsruhe ist aufgehoben.
- Zu Band III D.B. 300 zur Firma „Hellmuth Deter“, Karlsruhe: die Firma ist erloschen.
- Zu Band IV D.B. 13: Firma „August und Emil Nieten“, Mannheim, Zweigniederlassung in Karlsruhe. Einzelkaufmann: August Wilhelm Carl Nieten, Kaufmann, Mannheim. Prokurist: Jean Baader, Kaufmann, Karlsruhe.
- Band IV D.B. 14: Firma „Eichler & Jentsch“, Mannheim, mit Zweigniederlassung in Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft, dieselbe hat am 1. August 1905 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter: Karl Johann Eichler, Kaufmann, Mannheim, und Walther Jentsch, Kaufmann, Karlsruhe.

Karlsruhe, den 11. Mai 1907.

Großh. Amtsgericht III.

## Konkursverfahren.

Nr. 3216. III. Nach Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung wurde das Konkursverfahren über das Vermögen des Dekorationsmalers Michael Lipp in Karlsruhe aufgehoben.

Karlsruhe, den 14. Mai 1907.

Bruch,  
Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Bis auf weiteres ist die Kasse der städtischen Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke für das Publikum geöffnet:

**an den Werktagen mit Ausnahme des Samstags:**

von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$  Uhr vormittags und  
von 2 $\frac{1}{2}$  bis 5 Uhr nachmittags,

**an den Samstagen:**

von vormittags 8 Uhr bis nachmittags 1 Uhr.

Karlsruhe, den 13. Mai 1907.

**Städtische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.**

**Fleischpreise vom 15. Mai bis 1. Juni 1907**

nach Angabe der Metzgerinnung:

Rindfleisch	per $\frac{1}{2}$ Kilo	84—88 Pfg.
Kuhfleisch	„ „	80—84 „
Kalbfleisch	„ „	56—60 „
Schweinefleisch	„ „	84—90 „
Schmalz	„ „	70 „
Hammelfleisch	„ „	70—90 „

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 16. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Tisch, 5 Sessel, 2 Blumentische, 4 Bilder, 1 Divan, 1 Spiegelschrank, Cigarren, 1 Vertiko, 1 Schrank.

Karlsruhe, den 14. Mai 1907.

Spriß, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 17. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Flügel, 1 Violine, 1 Buffet, 1 Sekretär, 1 Spiegelschrank, 1 Bücher-schrank, 1 Schreibbureau, 3 Schreibtische, 2 Schränke, 5 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 2 Diwans, 5 Sofas, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Näh- und 1 Rauchtisch, 1 Ruhestuhl, 2 Wandteller, 1 Hängelampe, verschiedene Spiegel und Bilder, 5 Bodenteppiche und 17 Bände Meiers Konversationslexikon.

Karlsruhe, den 14. Mai 1907.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

**Zwangs-Versteigerung.**

Donnerstag, den 16. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibtisch, 2 Vertikals, 2 Sofas, 1 Schreibsekretär und 1 Chiffonniere.

Karlsruhe, den 15. Mai 1907.

Walter, Gerichtsvollzieher.

**Zwangs-Versteigerung.**

Freitag, den 17. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Herrenfahrrad, 1 Tisch, 34 Wandbilder, 1 Bücherschrank, 1 Buffet, 4 Sofas und 4 Fauteuils, 2 Schreibtische, 3000 Ansichtskarten, 1 Rohrschraubstock, 1 Vertiko, 2 Weinkannen, 28 Gläser, 2 Löffeln, 1 Zuckerschale, 1 Aufschnittschale, 1 Flaschenhalter, 1 Servierbrett, 6 Obstmesser, 420 verschiedene Bücher mit Schaft, 1 Cellotasten, 1 Schreibtisch mit Stuhl, 1 Bauernstisch, 6 Stühle, 2 Truhen, 2 Balustraden aus Eisen, 2 Wandschirme, 1 Staffelei, 1 Notenständer, 1 Stehlampe, 3 Felle, 1 Ruhebett mit Decke, Gardinen, Rouleaux, Kissen, Servier- und andere Tische, Blumenständer, Tischdecke, Wandbretter, Barometer, Uhren, Krüge und Gläser, Säbel, Lanzen, Peile, Wandteller, Bowle in Kupfer, Eislöhler, Rauchservice, Kaffeefervice, Teller, Tassen und Kannen, Gemüselöffel, Gabeln, Mokkalöffel, Sauce-löffel, Salatbesteck, Spargel-service, Handkoffer, Kleiderständer und noch Verschiedenes; anschließend am Pfandort: 1 Gartenhaus und 1 Geräteschuppen.

Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können 1/2 Stunde vor der Versteigerung besichtigt werden.

Karlsruhe, den 15. Mai 1907.

Grether, Gerichtsvollzieher.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*3.1. Akademiestraße 9 im Seitenbau, 2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammerchen und Kellerabteilung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 11 im 1. Stock.

\*2.1. Amalienstraße 20 ist im Hinterhaus auf 1. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten.

— Augartenstraße 41 sind eine Wohnung von 3 Zimmern im 1. Stock des Vorderhauses und eine Wohnung von 2 Zimmern im 3. Stock des Hinterhauses auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

\*6.1. Durlacher Allee 16, in schöner, freier Lage, ist eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, im 1. oder 2. Stock, nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

5.1. Durlacherstraße 31 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche billig zu vermieten. Näheres daselbst.

— Gartenstraße 10 im Vorderhaus ist wegen Verletzung eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei B. Wirth im Seitenbau.

— Gartenstraße 10 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei B. Wirth im Seitenbau.

\* Kaiser-Allee 29 ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— Kaiserstraße 233, Vorderhaus, 5. Stock, sind zwei schöne Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen zwischen 12 bis 2 Uhr.

\* Luifenstraße 54 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von zwei Zimmern und Küche nebst Keller auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

— Winterstraße 36 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

**Leffingstraße 36**

ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst großer Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

**Vorholzstraße 16**

ist im Hintergebäude, 3. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Gutenbergstraße 1**

ist der 2. Stock von 4 Zimmern, 1 Mansarde und 1 Bad auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Putligstraße 18**

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer, Balkon und Veranda samt Zubehör sofort zu vermieten. Zu erfragen Ruppertstraße 29 c, 2. Stock.

**Kanfenstraße 20**

ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

**Rudolfstraße 19**

ist per sofort oder später eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern mit Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau.

**Steinstraße 11**

ist per 1. Juli zu vermieten: eine Wohnung im Hinterhaus, parterre: 2 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller. Näheres im 2. Stock.

**4 Zimmerwohnungen.**

— Weinbrennerstraße 44 (Neubau) sind der 1., 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 großen Zimmern, Loggia u. Veranda samt reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Dorfstraße 41 im Bureau.

**3 Zimmerwohnung**

ist Sofienstraße 159 im 3. Stock mit Bad, Mansarde u. per 1. Juli oder August zu vermieten. Näheres parterre.

**Zu vermieten**

Schwabenstraße 19 im 2. und 3. Stock Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf sogleich oder später. Auf Wunsch wird der ganze Stock abgegeben. Näheres im 1. Stock.

**Ein sehr großes Mansardenzimmer**

mit Küche ist per sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Jollystraße 10, 1. Stock.

**Wohnungen (Neubau) zu vermieten.**

\*3.3. Lachnerstraße 25 sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmerwohnungen mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 4 II.

**2. Stock,**

Waldfstraße 66, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, Speisekammer und 2 Kellerabteilungen, sind sogleich oder später beziehbar zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

**Schöne 4 Zimmerwohnung**

ist Werberplatz 34 mit üblichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

**3 Zimmerwohnung,**

2 Treppen hoch gelegen, modern eingerichtet, zu vermieten. Näheres Mendelssohnplatz 3 im 4. Stock, gegenüber Hotel „Grüner Hof“.

**6 Zimmerwohnung,**

2. Stock, mit Balkon, Badzimmer, 2 geschlossenen Veranden nebst reichlichem Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu besichtigen von 9 bis 12 und 2 bis 6 Uhr. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

**Wohnung,**

2. Stock, von 3 Zimmern samt Zugehör an ordnungsliebende Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres Werberstraße 11, parterre.

**Eine schöne 4 Zimmerwohnung**

ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Rheinstraße 12.

**Wohnung zu vermieten.**

\* Schützenstraße 8a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Koch- und Leuchtgas, an kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

**2 Zimmerwohnung**

(Mansarde) mit Kochgas auf sofort oder später, sowie 1 Zimmer mit Küche event. 2 Zimmer mit Gas- und Wasserleitung auf 1. Juli in der Klumprechtstraße 23, Hinterhaus, zu vermieten. Schlüssel und Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

**Gerwigstraße 60**

sind auf 1. Juli zwei hübsche Wohnungen im ersten sowie 2. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

Zu erfragen daselbst, 3. Stock links sowie Kronenstraße 33 im Bureau. 3.1.

**Bürgerstraße 13**

ist im Seitenbau, 3. Stock, eine freundliche, frisch hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Kammerchen und Küche, mit Kochgas versehen, sofort oder auf 1. Juni an pünktliche Leute zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

**Hirschstraße 33**

ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

**Humboldtstraße 15**

sind im 3. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung und im 2. Stock eine 2 Zimmer-Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre, oder Gottesauerstraße 27, parterre. 3.1.

**Wohnung zu vermieten.**

\* Eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche usw., ist an eine oder zwei Personen in ganz ruhigem Hause auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Leffingstraße 23, 1. Stock.

**Mühlburg.**

\*4.1. Geibelstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne, sehr große 3 Zimmerwohnung mit Bad und sonstigem Zubehör wegen Verletzung sofort zu vermieten. Preis 430 M. Näheres beim Eigentümer, parterre.

— In meinem Hause, Herrenstraße 12, sind auf 1. Juli oder später für Kontor, Ausstellungsraum oder Laden geeignete

**Geschäfts-Lokalitäten,**

in welchen seit 22 Jahren ein Bankgeschäft betrieben wurde, zu vermieten.

Näheres Herrenstraße 12 im Kontor der Weinhandlung.

**Laden.**

— Marktgrafenstraße 16 ist ein Laden, in welchem seit Jahren ein Schuhgeschäft betrieben wurde, sofort zu vermieten. Näheres bei Ph. Schwab im 3. Stock rechts.

**Laden mit Wohnung.**

— Amalienstraße 25a, gegenüber dem Wochenmarkt und Reichspost, in zentraler Lage, ist ein schöner Laden mit Kontor und anschließender Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links.

**Ein schöner Laden**

mit 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller ist Kreuzstrasse 20 zu vermieten. Zu erfragen im Papierladen.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Gerwigstraße 52 ist im 1. Stock ein Laden mit 3 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 48.

Laden mit Wohnung per bald zu vermieten. Näheres Rheinstraße 12 bei W. Wolf zu erfahren.

Bureau. Drei geräumige Zimmer in bester Lage der Kaiserstraße, mit Glasabschluss, sind umständehalber per 1. Juli oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 74, 2 Treppen.

Markgrafenstraße 43 ist ein großes, helles Lokal, als Bureau, Lagerraum oder Werkstätte passend, auf sofort zu vermieten.

Werkstatt mit oder ohne Wohnung. Eine schöne, helle Werkstatt mit oder ohne Wohnung im Vorderhaus ist Goethestraße 17 per sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 13 im Bureau.

Kleine, helle Werkstatt sofort oder später billig zu vermieten: Marienstraße 56.

Raum, zum Möbelaufbewahren geeignet, ist Stefanienstraße 34 zu vermieten.

Stallung für 2 Pferde und Bürschenzimmer sofort oder später zu vermieten: Dorfstraße 1 II.

Wohnungs-Gesuch. Auf 1. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern im mittleren Stadtteil gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3383 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junges Ehepaar sucht per 1. Juli in ruhigem Hause schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch. Beamter sucht auf 1. Oktober freundliche Wohnung von 5-6 Zimmern, Bad, Speisekammer, Garten und genügendem Zubehör in der Nähe der Hirschstraße, nicht über 1000 M. Offerten unter Nr. 3382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Oktober eine 4 Zimmerwohnung mit Bad im Zentrum der Stadt von ruhigen Leuten zu mieten gesucht. 4. Stock ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 3383 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte oder Ladenlokal, hell und nicht zu klein, zu mieten gesucht. Weststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 3374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. Adlerstraße 86 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Leffingstraße 56 ist im 3. Stock links ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sofort oder später zu vermieten.

Zimmer 2.2. Elegant möbliertes an besseren Herrn billig zu vermieten: Martenstraße 46.

Elegantes, möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an besseren Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 168, 3 Treppen.

Sehr schön möbliertes Zimmer mit guter bürgerlicher Kost sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 45 III. \*3.2.

Zwei fein möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, eine Treppe, in schöner, freier Lage, nahe der Post und Kaiserstraße, zu vermieten: Amalienstraße 27, eine Treppe hoch. \*3.3.

Zwei große Mansardenzimmer mit Nordlicht sind auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 105 im Cigarrenladen.

Adlerstraße 18 III, Ecke Bähringerstraße, ist ein gutes, schön möbliertes Zimmer für sofort oder später zu vermieten. \*2.2.

Gut möbliertes Zimmer mit Pension auf sogleich zu vermieten: Amalienstraße 51 III.

Unmöbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, für Beamtin oder kleines Bureau geeignet, zu vermieten: Hirschstraße 35 a, 1. Stock links. 4.3.

Wohn- und Schlafzimmer. Sehr gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit Balkon, vis-à-vis der Hauptpost, ist sofort zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 42 I.

Mansardenzimmer. Ein unmöbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden.

Leopoldstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer mit sehr guter Pension und aufmerksamster Bedienung wegen Wegzug des bisherigen Mieters auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst.

Gut möbliertes Eckzimmer, mit Aussicht auf Kaiserstraße und Marktplatz, per sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, 4. Stock links.

Schützenstraße 56, eine Treppe, ist ein freundliches, kleineres, möbliertes Zimmer außerhalb des Glasabschlusses, an einen anständigen Herrn sogleich oder später zu vermieten. 2.2.

Gut möbliertes Zimmer ist ein anständiges, ruhiges Fräulein oder an einen Herrn sofort zu vermieten: Werderstraße 92 im 2. Stock. \*2.2.

Akademiestraße 37, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. \*

Ein schönes Zimmer an eine einzelne Person im Hinterhaus, 4. Stock, für den Preis von 6 M. per Monat per sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 62, Bureau.

Mitbewohner-Gesuch. Für freundlich möbliertes, großes Zimmer wird ein solider Mann als Mitbewohner gesucht: Schützenstraße 47 im 4. Stock rechts.

Pension Fecht, Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Möbliertes Zimmer in israel. Hause von jungem Herrn gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000-5000 Mark sind auf 1. Juli auf gutes Objekt vom Selbstgeber auszuliehen. Offerten unter Nr. 3378 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geld an jedermann in jed. Höhe zu 4, 5 u. 6 pCt. Zinsen. Ich verlange keine Auskunftsspesen. Näheres Joh. Rau, München 406, Pindterplatz 8. 96.6.

Näherinnen. 1-2 tüchtige Näherinnen finden noch Beschäftigung für dauernd: Karl-Friedrichstraße 5 im Laden. 3.1. 5.1. Jede Dame erhält von mir dauernden, gut lohnenden

Nebenverdienst durch leichte interessante Handarbeiten. Die Arbeit wird nach jedem Ort vergeben. Prospekt mit fertigen Mustern gegen 30 Pf. (Marken) bei Marie Boos, Rempten 11 i. Allgäu (Bayern).

Gesucht wegen Verheiratung des bisherigen Mädchens auf 1. oder 15. Juni ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit willig verrichtet: Leopoldplatz 7b im 3. Stock. 3.2.

3.2. Ein ordentliches Mädchen, welches selbständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird für sofort oder später bei hohem Lohn gesucht. Frau G. Kahl, Balbstraße 60, 2. Stock, oder nachmittags von 3 Uhr ab Kaiserstraße 181 im Laden.

U.S. Köchinnen, Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt Witwe, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr. Geogr. 1879. \*2.2.

Mädchen für Küche- und Hausarbeiten zum baldigen Eintritt gesucht. Ein erst der Schule entlassenes kräftiges Mädchen, dem Gelegenheit gegeben ist, das Kochen zu erlernen und das alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, bevorzugt. Näheres Hardtstraße 20.

Mädchen gesucht für Küche und Hausarbeiten zum sofortigen Eintritt. Näheres Amalienstraße 71, parterre.

Mädchen für Küche und Hausarbeit per sofort bei gutem Lohn gesucht. „Zur Germania“, Belfortstraße 13.

Mädchen-Gesuch. Wegen Erkrankung des Mädchens wird für sofort oder später ein Mädchen gesucht. Näheres Akademiestraße 39, parterre.

Mädchen, braves, fleißiges, für Küche und Hausarbeiten kann sofort eintreten: Kriegstraße 30, 3. Stock.

Gesucht ein Mädchen für Küche und Hausarbeiten: Ritterstraße 18.

Dienst-Antrag. \* Gesucht auf 1. Juni zu kleiner Familie ein solides Zimmermädchen. Näheres Hirschstraße 104, parterre.

Mädchen-Gesuch. \*2.1. Ein kräftiges, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit kann gegen hohen Lohn sofort eintreten. Zu erfragen Kronenstraße 17 a im 3. Stock links.

**Mädchen-Gesuch.**

Ein fleißiges Mädchen, das Kochen kann und die Hausarbeit versteht, auf 1. Juni gesucht. Lohn 20 M im Monat.

Frau Rechtsanwältin **Händel**,  
Hirschstraße 107.

**Mädchen gesucht.**

Für sofort wird ein jüngeres Mädchen gesucht, welches gut mit Kindern umgehen kann. Näheres **Kaiserstraße 17**, 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen kann, wird für Zimmer und häusliche Arbeiten sogleich oder später zu kleiner Familie gesucht: **Mademiestraße 8**, 2. Stock.

**Mädchen,**

jüngeres, für Hausarbeiten auf 1. Juni oder sogleich gesucht: **Kronenstraße 81**, 2. Stock rechts. 2.1.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein junges, williges Mädchen für häusliche Arbeiten auf 1. Juni gesucht: **Werderplatz 47** im 2. Stock bei Frau **Keller**.

3.1. Tagsüber wird ein

**Mädchen**

zu 2 Kindern während der Pfingstferien gesucht: **Kaiserstraße 61** II.

Suche zum baldmöglichsten Eintritt mehrere tüchtige

**Falzerinnen.**

Auch werden Mädchen angelehrt.

**J. Langs Buchdruckerei**,  
Waldstraße 13.

**Mushilfs-Hellnerinnen,**

mehrere tüchtige, sofort gesucht, eventl. für dauernd. 2.1. **Colosseum, Waldstraße.**

**Lauffrau**

sofort gesucht für einige Stunden im Tage. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein Laufmädchen**

oder eine unabhängige Frau wird auf sogleich für einige Stunden des Vormittags zu kleiner Familie gesucht: **Kaiser-Mlee 25 a**, parterre.

**Monatsdienst.**

\* Jüngeres Mädchen oder eine jüngere, unabhängige Frau wird für morgens einige Stunden zur Mithilfe im Haushalt gesucht: **Amalienstraße 34**, 1 Treppe.

**Heizer gesucht.**

3.1. Ein Heizer (gelernter Schlosser oder Schmied) gesucht. Dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 3380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Lehrling,**

welcher Lust hat, das Mechaniker- und Schlosserhandwerk zu erlernen, kann sofort eintreten: **Markgrafenstraße 41**. \*2.1.

**Magazinsarbeiter**

zum sofortigen Eintritt in dauernde Stellung gesucht. 2.1.

**J. Marum, Gartenstraße 6.**

**Ein jüngerer Bursche**

zum Kupferputzen in der Küche kann sofort eintreten.

**Gasthaus zur „Goldenen Krone“**,  
Amalienstraße 16.

**\* Älteres Mädchen**

mit guten Zeugnissen sucht Stelle zu Kindern. Näheres durch Frau **Giescke**, Luisenstr. 8, **Durlach**.

**Junges Mädchen,**

perfekt in Stenographie (Gabelberger), sowie im Maschinenschreiben, sucht Anfangsstelle auf einem Kontor. Offerten unter Nr. 3375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kleidermacherin**

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern, von den einfachsten bis zu den feinsten bei mäßigen Preisen. Näheres **Steinstraße 7**, Seitenbau III.

**Flickerin**

empfehlte sich im Ausbessern von Wäsche und Kleidern für zu Hause: **Morgenstraße 31**, 4. Stock links. \*

**Stühle**

werden dauerhaft und billig geflochten. Auf Postkarte komme ich ins Haus. **Otto Heffig**, Luisenstraße 12, Hinterhaus, 3. Stock, Stuhlflechterei. \*

**Katze,**

weiße Angora, vermischt. Auskunft gegen Belohnung erbeten: **Hirschstraße 54**.

**Haus-Verkauf.**

\*2.1. In schönster Lage des alten

**Hardtwaldstadtteils**

ist ein 2 1/2stöckiges Herrschaftshaus, 6 Zimmer, Bad etc. im Stock (sehr rentabel), umständehalber billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3367 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Grüne Blüschgarnitur**

und ein Herrenfahrrad sind billig abzugeben: **Gartenstraße 8**, 2. Seitenbau, 3. Stock rechts. \*

**Ein neuer Platiniegel,**

**Gasherd**, kleiner **Gashofen**, 2 ovale **Spiegel**, **Notenpult**, verschiedene ältere Jahrgänge „**Meer Land und Meer**“ sind zu verkaufen: **Südbliche Silba-Promenade 3**, 3. Stock. \*

**Fahrräder,**

zwei fast neue, eines für ein Geschäftsrad passend, sind billig zu verkaufen: **Morgenstraße 35** II links.

\* Eine gut erhaltene

**Messerputzmaschine,**

für größeren Haushalt geeignet, billig zu verkaufen: **Degenfeldstraße 5**, 4. Stock rechts.

**Phönix-Palme,**

große, sehr schöne, wird billig abgegeben: **Bismarckstraße 19**, parterre.

Schön gezeichnet

**Fox-terrier,**

ca. einjährige Rüde, preiswert zu verkaufen: **Ablerstraße 24**, 1 Treppe.

**Junge Katze**

abzugeben: **Erbprinzenstraße 1**, parterre.

**Spiegelscheibe,**

1,00/1,80 m, sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kreissäge**

gesucht für schwaches Holz, event. mit Fußbetrieb, gut erhalten. Offerten unter Nr. 3381 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ankauf.** Wer abgelegte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Weißzeug aller Art zu verkaufen hat, sende seine Adresse nur an **Sal. Gutmann**, Zähringerstraße 23. \*

**U. Hofmann,**

**20 Augustastr. 20** (Sonntagplatz),  
empfehlte 2.1.

**diverse Biere,**

**Weiß- und Rotweine,**

**Mineralwasser,**

**Sodawasser per Flasche 8 Pf.**

**Limonade per Flasche 13 Pf.**

**Rabatt-Spar-Verein.**

**Jean Kissel,**

**Kaiserstraße 150**, **Telephon 335**,  
empfehlte

**frische Schellfische, Kabeljau,**  
**Rotzungen, Seezungen,**  
**Sechte, Rheinsalm.**

**Franzöf. Poularden, Kapau-**  
**nen, Enten, Hahnen, Tauben.**

**Neue Sommer-Malta-**  
**Kartoffeln, Matjes-Heringe.**

**Obst- u. Gemüse-Konserven**  
(mit 10% Rabatt).

**Täglich frische Spargeln.**

**Div. Fruchtsäfte, div. Mine-**  
**ralkwasser etc.**



Empfehle täglich lebendfrisch eintreffend:  
**holl. Angel-Schellfische, Cablian,**  
**Seelachs, Meerlans, Rotzungen,**  
**Schollen, Rheinhechte etc.**

**Rhein- und Wesersalm,**

**holl. Maifische, große,**  
per Pfd. 1 Mk.,

**Fischkoteletts per Pfd. 60 Pfg.,**  
**lebende Forellen.**

Ferner empfehle:

**Nehe, Ziemer,**  
**Schlegel,**  
**Büge und Ragout.**

**ff. Tafel-Geflügel**

als: **franzöf. Poularden, junge Gänse,**  
**Enten, Hahnen, Frikasse- u. Suppen-**  
**hühner, junge Tauben**  
in bekannter Güte und zu billigsten Tagespreisen.

**Carl Pfefferle,**

**Erbprinzenstraße 23.**  
**Telephon 1415.**

Prompter Versand nach auswärts.

**Gros ses Lob**

spenden die Hausfrauen  
**Roths Fleckwasser**  
 nicht feuergefährlich  
 1 Glas 50 Pf.

**Carl Roth, Drogerie.**

**Haarschmuck:**

**Kämme**  
**Frisierkämme**  
**Staubkämme etc.**

in reichlicher Auswahl  
 zu billigen Preisen bei

**Wilh. Hager**

Friseur, Kaiserstr. 61.

Rabattmarken.

**Steig-Breitnau,**

31. **Gasthof „Zum Löwen“,**  
 Bahnstation **Hinterzarten** (Söllental).

1000 Meter über dem Meere.

Mäßige Pensionspreise bei anerkannt guter Küche.  
 Telefon. — Tannenwaldung in nächster Nähe.  
 Mittelpunkt sehr lohnender Spaziergänge.

Fuhrwerke stets zur Verfügung.

NB. Lungentränke finden keine Aufnahme.

Besitzerin: **Joh. Herrmann Witwe.**

**Schwarzwaldverein.**

(Sektion Karlsruhe.)

Donnerstag, den 16. Mai 1907

**Vereinsabend**

im Moninger (Konkordiasaal).

Vortrag: Vom Lauterbrunner ins Lötschental.

Die Einladung zur Hauptversammlung in Bühl auf 26. ds. Mts. ist im Vereinsblatt erschienen, liegt überdies im Auskunftsbureau, Kaiserstrasse 78, auf. Ebenda die Liste zur Einzeichnung für etwaiges Uebernachten in Bühl und die Teilnahme am Mittagessen in Bühl am 26. und im Hotel Plättig am 27. ds. Mts.

Die Einschreibungen sollen bis längstens 21. Mai erfolgen.

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, den 15. Mai.

Der angebliche Dr. Lenz, der am 10. d. M. in einem Geschäft in der Rheinstraße 3 Uhren stahl, hat am gleichen Tage eine der gestohlenen Uhren unter dem Namen Dr. Röhr aus Bonn veräußert und sich auch unter diesem Namen in einer Herberge einlogiert und ist, ohne zu bezahlen, von hier verschwunden. — In der Nacht zum 14. d. M., zwischen 12 und 1 Uhr, wurde auf der Kreuzung der Luisen- und Marienstraße ein lediger Kutscher von einigen Burschen überfallen und durch Faustschläge mißhandelt, wobei er einen Stich in die Brust erhielt und schwer verletzt nach dem Krankenhaus verbracht werden mußte. — Am 13. d. M., abends 9 Uhr, geriet ein Radfahrer in der westlichen Kriegstraße unter ein leichtes Fuhrwerk, wodurch er eine Quetschung des rechten Unterarmes und einen Bruch des Brustknochens davon trug und in einem Krankenhause Aufnahme suchen mußte.

[5]

# M. Günther, Oberhemden,

Spezialhaus für Herrenartikel.

Kaiserstrasse 114,

tadelloser Sitz in selten schönen Mustern

zwischen Wald- u. Herrenstr.,

in allen Preislagen. 31.

**Zahnatelier Kopp,**

Karlstrasse 12, eine Treppe hoch.

Anfertigung von

**künstl. Gebissen, Plomben, Stiftzähnen etc.**

Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.

**Heufieber!**

Denjenigen, welche sich über die neueste wissenschaftlich erprobte und glänzend bewährte\*) Methode zur Bekämpfung des **Heufiebers** (und nervösen Schnupfens), insbesondere auch über **rechtzeitige Vorbeugung** informieren wollen, senden wir Broschüre und Proben von **Rhinocultin-Creme kostenlos.**

Dr. Ritsert's Pharm. Institut, Frankfurt a. M., Moselstraße 32.

\*) Nach dem Berichte des Heufieberbundes 1907 wurde in 72 % der Rhinocultin-Anwendung **voller Erfolg** erzielt. Siehe auch Dr. **Abell's** Münch. Med. W. Nr. 11. Ueber Heufieberbehandlung nach eigenen Erfahrungen.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Den Eingang sämtlicher Neuheiten für

**Frühjahr und Sommer**

zeigt hiermit ergebenst an und hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

Hochachtend

**Martin Groh, Schneidermeister,**

Waldstrasse 35.

**Geschäfts-Empfehlung.**

**Rudolf Rupp, Blechnermeister,**

Marktgrafenstraße 44,

empfiehlt sich in allen **Blech-** und **Installationsarbeiten**, ferner in **Anfertigung aller Weißblech- und Emballagen-Artikeln, Laternen** für alle Zwecke und für jede **Beleuchtungsart** unter **Zusicherung billiger und solider Ausführung. Reparaturen rasch und billigst.** 25.1.

Heute Donnerstag ist  
mein Geschäft wegen Fa-  
milienfest

geschlossen.

**Hermann Bieler,**  
Damenfriseur u. Parfümerie-Geschäft.  
— Puppen-Klinik. —

Grossherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.  
empfiehlt grosse Auswahl  
== **Neuheiten** ==  
**Spazier-Stöcke**  
in verschiedenen Natur-Hölzern  
mit echten Silber-Auflagen,  
mit Stahl-Griffen etc.

**Färberei Brink.**

— Gegr. 1846. —

60 Filialen.

500 Angestellte.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 16. Mai 1907.

62. Abonnements-Vorstellung der Abteil.  
(grosse Abonnementskarten).

**Alessandro Stradella.**

Romantische Oper in drei Akten v. W. Friedrich.  
Musik von Friedrich von Flotow.  
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
Szenische Leitung: Mathias Schön.

**Personen:**

Alessandro Stradella, Sänger. Herm. Jablowker.  
Bassi, ein reicher Venetianer \*)  
Leonore, seine Mündel. K. Wärmersperger.  
Malvolio, \*\*) Banditen. Hans Bussard.  
Barbarino, Banditen.  
Schüler Stradellas. Masken. Diener.  
Römische Landleute. Geistliche.

Ort der Handlung: Im 1. Akte in Venedig, im  
2. und 3. Akte: Gegend bei Rom, Stradellas  
Geburtsort; 3 Monate später.

Im 1. Akt: **Maskentanz:** arrangiert von  
Paula Allegri-Bayz, ausgeführt von Marie  
Kiefer, Bertha Gräffer, Luise Stolze, Therese  
Schmidt, Frieda Bär, Amalie Kirchmayer und  
dem Balletkorps.

\*) Bassi: **Oskar Feldner** vom Stadt-  
theater in Beuthen

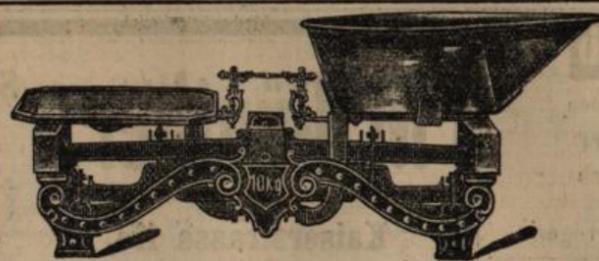
\*\*) Malvolio: **Richard von Schenk** vom  
Herzoglichen Hoftheater in Altenburg  
als Gäste.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,  
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 9 Uhr.  
Kasseneröffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Abt. M. 5.—,  
Sperrsitze: 1. Abt. M. 4.— usw.



**J. Bähr, Eisenwaren,**

Rabattmarken.

Waldstrasse 51.

21.

**Wagen:**

Küchenwagen  
Geschäftswagen  
Decimalwagen  
Gewichte

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

Die diesjährigen

**Sommerpreise für Kohlen und Holz**

sind festgesetzt. Die Preislisten nebst Bestellzettel liegen in unseren Bureaus  
und sämtlichen Verkaufsstellen zur gefl. Empfangnahme bereit.

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder in ihrem eigenen Interesse um  
frühzeitige Bestellung.

Der Vorstand.

**Welt-Kinematograph**

im großen Saale der Eintracht, Karlsruhe i. B., Karl-Friedrichstr.

Heute Donnerstag, abends 8 1/2 Uhr,

**große Vorstellung.**



Wiederholung des mit großem Beifall aufgenommenen Mitt-  
wochs-Programms. Neben den großartigen Darbietungen, wie:  
**Pompeji, die Zubereitung des Champagners** und dem  
herrlichen Jagdbild: **Wildschweinjagd**, sowie viele sehr humo-  
ristische Sachen, welche ungemeine Heiterkeit hervorrufen.

Konzert des eigenen Wiener Künstler-Orchesters.

Dauer der Vorstellung 2 — 2 1/2 Stunden.

Vorverkauf zu sämtlichen Vorstellungen bei Herrn **Karl Stiefel**,  
Karl-Friedrichstrasse 19, und Herrn **Ad. Stauffert**, Cigarren- und  
Tabak-Import, Kaiserstrasse 113.

— Kasseneröffnung eine Stunde vor Beginn der Vorstellung. —  
An den Nachmittagsvorstellungen zahlen Erwachsene und Kinder halbe Preise auf allen Plätzen.

Unsere Gastspiele dauern nur noch 5 Tage.

**Apollo-Theater.**

Besitzer: **B. Braunschweiger.** — Direktion: **A. Grüneberg.**

Donnerstag, den 16. Mai

**Grosse Gala-Vorstellung**

**I. Gastspiel**

von

**Bernardi,**

Europas grösster Verwandlungsschauspieler.

Ausserdem das grossartige **Grossstadt-Programm.**

**Vorsicht beim Durstlöschen!**

3.2. Alljährlich treten in der warmen Jahreszeit auch bei Erwachsenen heftige und bisweilen langwierige Magen- und Darmstörungen auf. Nach den Beobachtungen der Ärzte sind diese Störungen nicht selten auf den Genuß eisalter Getränke, namentlich auch der auf den Straßen feilgehaltenen und eiskalt verabsolaten Mineralwasser, Sodawasser und dergleichen, zurückzuführen. Zur Vermeidung ernstlicher Gesundheitsstörungen ist also hier Vorsicht geboten. Insbesondere sollen derartige kalte Flüssigkeiten niemals in größeren Mengen auf einmal, sondern nur langsam schluckweise getrunken werden. Auf diese Weise wird auch der Zweck, den Durst zu löschen, besser und nachhaltiger erreicht.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag, den 17. Mai. **62.** Abonnements-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementsarten). **Bar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Text und Musik von Albert Vorzing. „Lefort“: Oskar Feldner von Beuthen, „van Bett“: Richard von Schenk vom Hoftheater in Altenburg als Gäste. Anfang 7 Uhr. Ende  $\frac{3}{4}$  10 Uhr.

Samstag, den 18. Mai **keine** Vorstellung.

Sonntag, den 19. Mai (Pfingsten). **29.** Vorstellung außer Abonnement. **Die Meisterfinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. „Stolzinger“: Hans Tänzler vom Stadttheater in Graz. Anfang 6 Uhr.

Montag, den 20. Mai. **64.** Abonnements-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementsarten). Zum erstenmal: **Sujarenfieber.** Lustspiel in 4 Akten von Gustav Kadelburg und Richard Stowronnek. Anfang 7 Uhr. Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Dienstag, den 21. Mai. **61.** Abonnements-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementsarten). **Die Condottieri.** Schauspiel in 4 Akten von Rudolf Herzog. Anfang 7 Uhr. Ende  $\frac{3}{4}$  10 Uhr.

Mittwoch, den 22. Mai. **30.** Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel der Tanzschule **Isadora Duncan.** „Lenz-Reihen“ mit Orchester. I. Teil: Rondeaux, mussettes: Alt-Französisch; II. Teil: „Lenz-Reihen“ Wechselspiel. Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.

**Eintrittspreise:** Balkon I. Abt.  $\mathcal{M}$  5.—, Sperrfisch I. Abt.  $\mathcal{M}$  4.—.

Vorverkauf an die Abonnenten am Donnerstag, den 16. Mai, nachmittags 3 bis 5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.

Allgemeiner Vorverkauf von Freitag, den 17. Mai, vormittags 9 Uhr an.

**Eintrittspreise:**

am 19. und 20. Mai Balkon I. Abt.  $\mathcal{M}$  6.—, Sperrfisch I. Abt.  $\mathcal{M}$  4.50,  
am 17. und 21. Mai Balkon I. Abt.  $\mathcal{M}$  5.—, Sperrfisch I. Abt.  $\mathcal{M}$  4.—.

**Gold, Silber und Banknoten vom 14. Mai 1907.**

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.43
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.43	20.39
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.26	16.22
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . „ „	17.—	16.90
Gold-Dollars . . . . pr. Doll.	4.19	4.19 $\frac{1}{2}$
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	91.50	89.50
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19 $\frac{1}{2}$
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.19
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.20	81.10
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.44
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30
Holländ. Noten . . per fl. 100	169.60	169.50
Italien. Noten . . per Lire 100	81.35	81.25
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.05	84.95
Russische Noten, Große		
per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noton . . per Frs. 100	—	81.20

**Aufbewahrung von Pelz- und Wollwaren**

über Sommer gegen Mottenschaden unter Garantie und Feuerversicherung bei

**Aug. Sauerwein,**

Telephon 1528. Kaiserstraße 170. Telephon 1528.  
— Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt.  
Reparaturen u. Änderungen bitte während der Sommermonate aufgeben zu wollen.

Statt jeder besonderen Anzeige.

**Codes-Anzeige.**

Heute abend  $\frac{3}{4}$  8 Uhr verschied sanft nach langem, schwerem Leiden im 39. Lebensjahre unser lieber Bruder, Neffe und Cousin

**Herr Friedrich Bader.**

Karlsruhe, den 14. Mai 1907.

Im Namen der trauernden Familie:

**Anna Bader.**

Die Feuerbestattung findet am Freitag, den 17. Mai 1907, vormittags  $\frac{1}{2}$  12 Uhr, statt.

Trauerhaus: Seubertstraße 6.

**Dankfagung.**

Für die uns gewordenen überaus vielen Beweise herzlichster Teilnahme an dem jähen Hinscheiden unseres einzigen, geliebten Söhnchens sprechen wir hiermit unseren innigsten Dank aus.

Herzlichster Dank sei allen Denen, die uns bei dem furchtbaren Unglück hilfreich zur Seite standen, den Sarg unseres lieben Kindes mit Blumen schmückten und unserem Viebling das letzte Geleit gaben. Besonders danken wir seinen Lehrern und Mitschülern für ihre Teilnahme und Herrn Stadtpfarrer Rapp für seine herzergreifenden Worte.

Sub-Direktor **C. von Müller** und Frau,  
**Hermine geb. Born.**

Karlsruhe, 14. Mai 1907.

## Abteilung für Damen-Konfektion.

<b>Blusen</b> aus leichten Wollstoffen, Alpacca, Wollmousseliné in aparten Streifen u. Karos von	<b>Mk. 6<sup>50</sup></b> an.
<b>Blusen</b> aus Halbflanell und feinem englischen Flanell in modernen Streifen . . . von	<b>Mk. 8<sup>00</sup></b> an.
<b>Blusen</b> aus Pongéseide, aus einfarbig. u. gemustert. Seide, Hemdenform u. garniert von	<b>Mk. 19<sup>75</sup></b> an.
<b>Blusen</b> aus Spitzenstoff, reiche Ausstattung . . . . . von	<b>Mk. 22<sup>50</sup></b> an.
<b>Blusen</b> aus <b>Waschstoffen</b> : Zephir, Batist, Leinen, Satin etc. . . . . von	<b>Mk. 4<sup>25</sup></b> an.
<b>Kostümröcke</b> , fussfrei, aus blau und schwarz Cheviot . . . . . von	<b>Mk. 8<sup>75</sup></b> an.
<b>Kostümröcke</b> , fussfrei, aus gemusterten Fancystoffen . . . . . von	<b>Mk. 11<sup>50</sup></b> an.
<b>Kostümröcke</b> , lang, aus Satintuch und Cheviot . . . . . von	<b>Mk. 9<sup>50</sup></b> an.
<b>Kostümröcke</b> , lang, aus Alpacca, Voile, Taffet etc. . . . . von	<b>Mk. 21</b> an.
<b>Kostümröcke</b> aus <b>Waschstoffen</b> : Leinen, Batist etc. . . . . von	<b>Mk. 7<sup>50</sup></b> an.

Telephonruf 6.

**S. MODEL.**

Gegründet 1836.

Gültig von  
Donnerstag, den 16. cr.  
bis inkl. Pfingstmontag.

### Extra-Angebot

Gültig von  
Donnerstag, den 16. cr.  
bis inkl. Pfingstmontag.

Auf sämtliche nur neue und ganz moderne, chice

## Damen- und Mädchen-Hüte

und zwar:

Serie I Modelle und hochfeine	<b>Hüte</b>	<b>4 fache</b>
Serie II Feine und bessere	<b>Hüte</b>	<b>3 fache</b>
Serie III Einfache gediegene	<b>Hüte</b>	<b>3 fache</b>
Serie IV Reise-, Sport- u. Matelot- Schul- und Mädchen-	<b>Hüte</b>	<b>2 fache</b>

### Rabatt-Marken

auf meine ohnehin schon  
billigen Preise.

**L. P. Drescher,** Spezial-  
Putz-Geschäft,  
Kaiser- und Lammstrasse-Ecke.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.